



WEGE IN DEN ARBEITSMARKT

Berufliche Integration in der Caritas-Werkstatt



caritas



Caritas-Werkstatt
St. Johannesburg

VON DER WERKSTATT AUF DEN ALLGEMEINEN ARBEITSMARKT

Jeder Beschäftigte hat Anspruch auf umfassende berufliche Förderung und Unterstützung - ob innerhalb oder außerhalb der Werkstatt. Über Kooperationen mit gewerblichen Unternehmen fördert die Caritas-Werkstatt die Durchlässigkeit zwischen Werkstattbeschäftigung und allgemeinem Arbeitsmarkt. Zu dieser Unterstützung zählen neben der persönlichen Beratung auch Praktikumsplätze und ausgelagerte Arbeitsplätze in regionalen Gewerbebetrieben.

Wir sind bemüht sowohl für den Arbeitgeber als auch für den Beschäftigten eine individuelle und passgenaue Lösung zu finden. Der Prozess der beruflichen Integration lässt deshalb viel Raum, um sich kennenzulernen, auszuprobieren und weiterzuentwickeln. Letztlich hält er auch die Möglichkeit offen, in die Werkstatt zurückzukehren.



INFORMATIONEN FÜR ARBEITGEBER UND PRAXISSTELLEN

Wir beraten und begleiten Sie in allen Phasen des Integrationsprozesses

- bei der Auswahl geeigneter Mitarbeiter
- während des Praktikums, der Probebeschäftigung und der Einarbeitung;
bei Bedarf mittels Arbeitsassistentenz
- bei der Arbeitsplatzgestaltung
- bei der Beantragung von Fördermitteln und Investitionshilfen

Ihre Vorteile

- motivierte und qualifizierte Arbeitskräfte durch vorhergehende Auswahl und Qualifizierung innerhalb der Werkstatt
- Entlastung Ihrer Fachkräfte und Verbesserung betrieblicher Strukturen durch die Übernahme von Neben- und Routinetätigkeiten
- finanzielle Vorteile durch Reduzierung der Ausgleichsabgabe, Lohnkostenzuschüsse und zusätzliche Fördermittel
- Ihr soziales Engagement

INFORMATIONEN FÜR WERKSTATTBESCHÄFTIGTE UND INTERESSIERTE

Wir fördern und unterstützen Sie auf Ihrem Weg auf den allgemeinen Arbeitsmarkt durch

- Beratung zur beruflichen Orientierung
- individuelle Förderung und Qualifizierung
- Hilfe bei der Suche nach Praktikums- und Beschäftigungsplätzen
- Arbeitsassistenz
- Begleitung und Unterstützung während Praktikum, Probebeschäftigung und Einarbeitung
- Beratung in allen Fragen der Arbeitsvermittlung

Sie haben die Möglichkeit

- andere Tätigkeiten kennenzulernen und ihre Fähigkeiten zu testen
- sich persönlich weiterzuentwickeln und ihr Selbstbewusstsein zu stärken
- andere Menschen kennenzulernen und Teil eines neuen Teams zu werden
- einen Arbeitsplatz außerhalb der Werkstatt zu finden



BERUFLICHE INTEGRATION VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG



Chancengleichheit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für Menschen mit Behinderung ist uns ein Anliegen aus Überzeugung.

Deshalb unterstützen wir geeignete und motivierte Beschäftigte unserer Werkstatt auf ihrem Weg aus der Werkstatt auf den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Als Fachkraft für berufliche Integration sind Reinhard Sprang und Martin Bloeck Ihre Ansprechpartner in allen Fragen, die sich rund um das Thema Vermittlung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ergeben.



REINHARD SPRANG

Fachkraft für berufliche Integration | Hauptwerkstatt

Fon 03301.5239-71

Mail r.sprang@caritas-werkstatt.de



MARTIN BLOECK

Fachkraft für berufliche Integration | Zweigwerkstatt

Fon 03301.5239-25

Mail m.bloeck@caritas-werkstatt.de



Berliner Straße 93
16515 Oranienburg

Fon 03301.5239-0
Fax 03301.5239-11

info@caritas-werkstatt.com
www.caritas-werkstatt.com

ALLES, AUSSER GEWÖHNLICH.



Caritas-Werkstatt
St. Johannesberg

faktor ©
EIN UNTERNEHMEN DER CARITAS-WERKSTATT

Cantina
GUTES ESSEN